

Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz – Hintergründe und Fördermöglichkeiten

Online-Seminar

01.10.2024



KOMPETENZZENTRUM
**NATÜRLICHER
KLIMASCHUTZ**

Im Auftrag des:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



Bundesamt für
Naturschutz

Ein Geschäftsbereich der:



Zukunft
Umwelt
Gesellschaft

Programm

10:30 Uhr **Das Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz
und Förderungen im Aktionsprogramm**

Christine Hellerström (KNK)

10:50 Uhr **Projekt Moore der Heideterrassen-
Wiedervernässung von Waldmooren**

Diana Kann (BUND NRW e.V.)

11:05 Uhr **Förderprogramm InAWi**

Florian Fischer (KNK)

11:30 Uhr **Förderprogramm 1000 Moore**

Marcel Tischer (KNK)

12:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**





Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz und Förderungen im Aktionsprogramm

Christine Hellerström

Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz

Die ZUG gGmbH

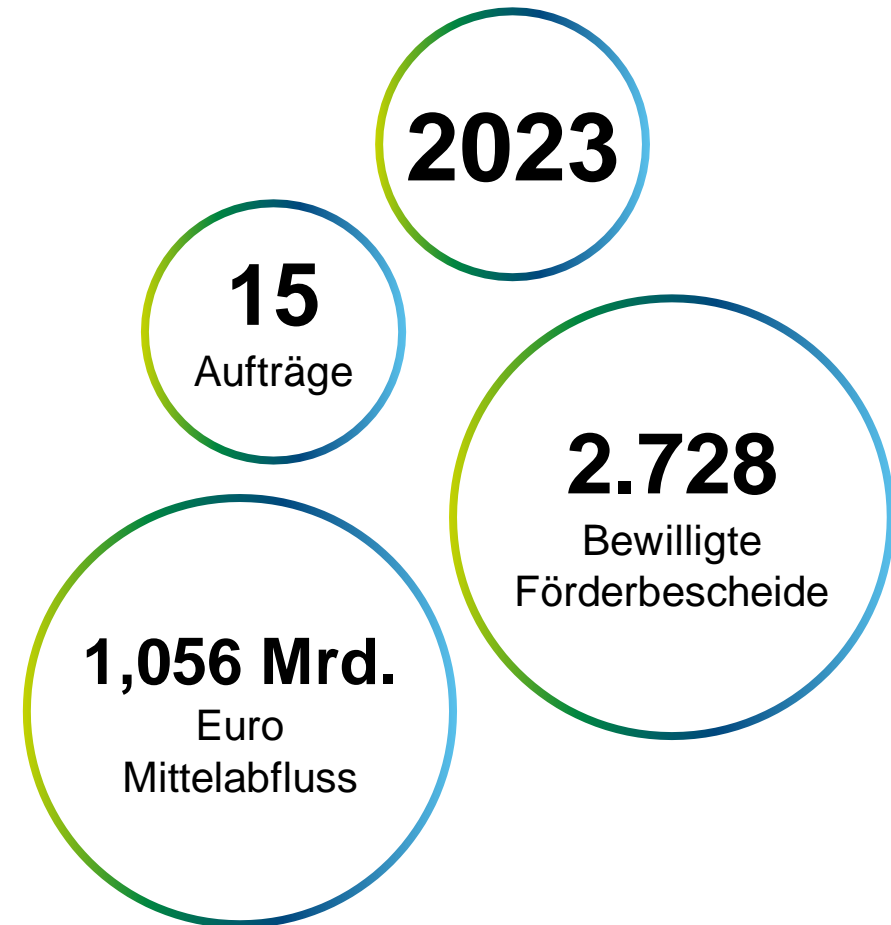
- Die ZUG ist die spezialisierte Projektträgerin des Bundes für alle Themen rund um den **Schutz von Umwelt, Natur und Klima**.
- An den Standorten Berlin, Bonn und Cottbus stehen **über 900 Beschäftigte** mit ihrem Know-how für unsere Auftraggeber*innen sowie Fördernehmende bereit.
- Seit 2018 gestalten wir als gemeinnützige, hundertprozentige Bundesgesellschaft **innovative, ganzheitliche Lösungen an der Schnittstelle zwischen Förderpolitik und Praxis**.



Gestalterin für nationale und internationale Förderprojekte

Herzstück der Arbeit der ZUG ist es, Förderprojekte in allen ihren Phasen und Facetten zu gestalten:

Von der **Konzeption** über die **Umsetzung** bis hin zur fortlaufenden **Weiterentwicklung** und **Evaluation**.



Vordenkerin mit strategischer Kompetenz



Über die Betreuung von Förderprogrammen hinaus baut die ZUG **Kompetenzzentren** auf und betreibt diese im Auftrag der Bundesregierung.

Wir verstehen uns als Vordenker*innen innovativer, ganzheitlicher Ansätze für den Umwelt-, Natur- und Klimaschutz und stehen Auftraggeber*innen mit **strategischer Kompetenz** beratend zur Seite.

Wir konzipieren, bauen die benötigten Strukturen auf, begleiten die Umsetzung und evaluieren die Ergebnisse.

Das **Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz** ist ein Geschäftsbereich der **ZUG**.



Das Kompetenzzentrum KNK im Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz



Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz


ANK-Maßnahme 9.6.:

Zentrales Kompetenzzentrum für
Natürlichen Klimaschutz etablieren



www.kompetenzzentrum-nk.de

Das Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz (KNK) ist die **zentrale Anlaufstelle für das Thema Natürlicher Klimaschutz auf Bundesebene**. Wir beraten und informieren Akteur*innen des Natürlichen Klimaschutzes, wie zum Beispiel Kommunen, Verbände, Flächeneigentümer*innen sowie land- und forstwirtschaftliche Betriebe.

Das Kompetenzzentrum ist Teil des  **Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK)** des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV). Das Bundesamt für Naturschutz (BfN) agiert als Regiestelle. Mit dem Programm soll der allgemeine Zustand der Ökosysteme in Deutschland deutlich verbessert, ihre Resilienz und Klimaschutzleistung gestärkt und die Biodiversität geschützt werden.

Das KNK koordiniert die bundesweite Beratung zum Thema Natürlicher Klimaschutz, informiert über Fördermöglichkeiten, stellt Fachinformationen bereit und bringt Akteur*innen und Interessierte in Veranstaltungen zusammen.

Die **zentrale Anlaufstelle** für
Natürlichen Klimaschutz in Deutschland
mit einem Team von Expert*innen zu
allen zehn ANK-Handlungsfeldern.

Das bietet das Kompetenzzentrum

Aufbau von Wissen und Kompetenzen rund um den Natürlichen Klimaschutz
(Publikationen, Website, Newsletter, LinkedIn...)



Fach- und Orientierungsberatung
(Hotline, E-Mail)



Seminare und Fachkonferenzen



Vernetzung von Akteur*innen lokal, regional und überregional
(Regionalbüros / lokale Ansprechstellen / Netzwerk Natürlicher Klimaschutz)



Überblick über aktuelle Förderprogramme:
www.kompetenzzentrum-nk/foerderung

Beratungshotline:
T +49 30 72618 0200
Montag bis Freitag: 10–14 Uhr

Beratung per Mail:
knk@z-u-g.org



Netzwerk Natürlicher Klimaschutz



www.kompetenzzentrum-nk.de/netzwerk-natuerlicher-klimaschutz

Das **Netzwerk** bietet Ihnen:

- Wissensaustausch und -transfer
- Erhöhte Sichtbarkeit für Ihre Arbeit
- Erfahrungsaustausch zu Projekten
- Die Möglichkeit, Beratung oder Partner*innen für die Initiierung und Umsetzung von Projekten zu finden

Netzwerk Natürlicher Klimaschutz

Werden Sie Teil des Netzwerks **Natürlicher**

Suchen Sie nach Unterstützung, Verbundpartner*innen oder Ansprechpersonen, die mit Ihnen ein Projekt umsetzen oder Sie fachlich begleiten können? Sie haben Fragen zu Themen rund um den Natürlichen Klimaschutz? Sie wollen sich in Ihrer Region unterstützen*in anbieten? Wir bringen Sie zusammen!

Bitte füllen Sie das untenstehende Formular aus. In das Netzwerk Natürlicher Klimaschutz auf, das in Kürze auf dieser Website als durchsuchbare Da-

Kontakt

🏠 Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz (KNK)

📍 Stresemannstr. 69-71
10963 Berlin

✉ [E-Mail schreiben](#)

Beratungshotline

Ihre ANK-Veranstaltung



www.kompetenzzentrum-nk.de/ihre-ank-veranstaltung

Sie möchten Ihre ANK-Veranstaltung bewerben? Im folgenden Formular können Sie die Informationen hierzu eintragen. Wir sind auch offen für Veranstaltungen, die nicht durch das ANK gefördert werden, sich aber mit dem Themenfeld Natürlicher Klimaschutz beschäftigen. Eine Erklärung des Begriffs finden Sie [hier](#) auf unserer Website.

Sobald Ihre Veranstaltung von Ihnen eingereicht und von uns freigegeben ist, wird sie im [Kalender](#) auf unserer Website veröffentlicht.

→ [Zum Veranstaltungskalender](#)

Veranstaltung ankündigen

Möchten Sie eine Veranstaltung im ANK-Veranstaltungskalender ankündigen? Wenn ja, füllen Sie bitte dieses Formular aus.



Neue
Einreichung



Validierungsmail
gesendet



Einreichung
erhalten



Veranstaltung
genehmigt



Veranstaltung
veröffentlicht

Definition Natürlicher Klimaschutz

Was ist Natürlicher Klimaschutz?

Mit **naturbasierten Lösungen** den menschengemachten Klimawandel begrenzen.

im Naturraum & Siedlungsbereich

Die **Funktionsfähigkeit** von Ökosystemen erhalten und wiederherstellen.

Durch **Schutz, Restauration** und nachhaltige **Nutzung**

Emissionen reduzieren



Natürliche Kohlenstoffsinken wiederherstellen



Biodiversität

Klimawandelanpassung

Menschliches Wohlergehen

Beispiele für Natürlichen Klimaschutz



Moor-
wiedervernässung



Auenrenaturierung
an Fließgewässern



Ausbau Öko-
Landbau



Pflanzung von
 Stadtbäumen

Das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz

Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz

10 Handlungsfelder und 69 Einzelmaßnahmen

Rund 3,5 Mrd. Euro

Laufzeit: 2023 bis 2028



www.bmu.de/natuerlicher-klimaschutz

Ziel: Zustand der Ökosysteme in Deutschland verbessern und so ihre Resilienz und Klimaschutzleistung stärken.

Zentrales Instrument der Bundesregierung zur Erreichung der Klimaschutzziele im Sektor Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft.



Die 10 Handlungsfelder des ANK



Die Handlungsfelder des ANK

1. Schutz intakter Moore und Wiedervernässungen

2. Naturnaher Wasserhaushalt mit lebendigen Flüssen Seen und Auen

3. Meere und Küsten

4. Wildnis und Schutzgebiete

5. Waldökosysteme

6. Böden als Kohlenstoffspeicher

7. Natürlicher Klimaschutz auf Siedlungs- und Verkehrsflächen

8. Datenerhebung, Monitoring, Modellierung und Berichterstattung

9. Forschung und Kompetenzaufbau

10. Zusammenarbeit in der EU und international

21 ANK geförderte Modellvorhaben

DresdenNATUR - Kulturlandschaft mit Weitblick

Im ANK-Naturschutzgroßprojekt „DresdenNATUR“ setzt sich die Landeshauptstadt Dresden für den Schutz und die Förderung von... [mehr lesen](#)

Gemeinsam Mee(h)r Natur in Vorpommern wagen - Hotspot 30

Trotz der großen Zahl an Schutzgebieten mit hohem Schutzstatus hat sich die einstmals heterogene Küstenlandschaft der Ostvorpommerschen... [mehr lesen](#)

NaturErbeKlima - Natürlicher Klimaschutz auf Flächen des Nationalen Naturerbes

Als Modellvorhaben im Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz soll das Projekt „NaturErbeKlima“



www.bfn.de/Projektsteckbriefe

Moorklimaschutz an der Ostseeküste

Im Projekt „Moorklimaschutz an der Ostseeküste“ wird als Modellvorhaben im Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) die... [mehr lesen](#)

26.10.2023

Umsetzung des ANK startet mit Modellprojekt Auenland Elbmarsch



Naturnahe Flüsse, Seen und Auen



[Mehr erfahren](#)

05.06.2024

Gewässer im Fokus - ANK-Projekt „Hase verbindet“

Bundesumweltministerin Str. Elbmarsch an Dr. Elisabeth

Stiftung „Lebensraum El

Bundesumweltministerin einen Zuwendungsbescheid in der Stiftung Leb entwickelt die Stiftung a



Gewässer und Auen



[Mehr erfahren](#)

25.06.2024

ANK-Projekt an der Unteren Wümme feiert Auftakt



Gewässer und Auen



s

stürlicher Kli-

f. Hase verbin-

Förderprogramme im ANK

Skizzen- bzw. Antragsfenster geschlossen

1. [Zuwendungen der Länder \(HB, HH, SH, NS, MV\) für Meeres- & Küstenschutz](#) (ANK 3.1./3.3.)
2. [Förderung von Maschinen und Geräte zur Stärkung der natürlichen Bodenfunktionen in Agrarlandschaften; ANK NaBo](#) (Landwirtschaftliche Rentenbank, ANK 6.5)
3. [Natürlicher Klimaschutz in ländlichen Kommunen](#) (ZUG, ANK 7.12)
4. [KI-Leuchttürme](#), Anwendungen für den Natürlichen Klimaschutz (ZUG, ANK 8.8)
5. [Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel, ANK-DAS Förderaufruf 2023](#) (ZUG, ANK 9.7)



2023

August 2024

Förderprogramme im ANK

Aktuelle Programme (Anträge können eingereicht werden):

1. [Wiedervernässung und Renaturierung naturschutzbedeutsamer Moore; 1000-Moore](#) (ANK 1.3)
2. [Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von Maßnahmen zur Wiedervernässung von Moorböden, InAWi](#) (ANK 1.3 & 1.4)
3. [Klimaangepasstes Waldmanagement](#), (Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe, ANK 5.3)
4. [KfW-Umweltprogramm für Unternehmen, Modul Natürlicher Klimaschutz](#) (KfW, 7.13)
5. **Antragsstopp:** [Natürlicher Klimaschutz in Kommunen](#) (KfW, 7.1-7.3)

Geplante Förderprogramme:

1. Maßnahmen zur dauerhaften und weitgehenden Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlich genutzter Moorböden („Palu“) (ANK 1.4)
2. Förderprogramm klimabezogene Maßnahmen in der Wasserwirtschaft und Gewässerentwicklung (ANK 2.2)
3. Förderprogramm Auen (Blaues Band II) (ANK 2.3)
4. Sicherung kleiner Wildnisflächen, KlimaWildnisBotschafter*innen (ANK 4.1, 4.3)
5. Förderung von Hecken, Knicks, Agroforstsystemen, Baumreihen oder Feldgehölzen (ANK 6.1)
6. Förderung regionaler und lokaler Vernetzungsstrukturen (ANK 9.6)



2024

2025

Was wird gefördert?

- Natürlicher Klimaschutz an Gebäuden, auf Betriebsgeländen, in Gewerbe- und Industrieparks
- Beispiele: Schaffung naturnaher grüner und blauer Infrastrukturen, Renaturierung und Aufwertung von Ökosystemen, Entsiegelung, Renaturierung und Aufwertung von Böden, Etablierung eines dezentralen Niederschlagsmanagements

Wer kann Anträge stellen?

- Natürliche Personen, juristische Personen und rechtsfähige Personengesellschaften mit mehrheitlich privatrechtlicher Beteiligung

Wie wird gefördert?

- Zinsgünstiger Kredit mit **40 – 60 % Tilgungszuschuss** abhängig von der Unternehmensgröße



Was wird gefördert?

(A) Naturnahes Grünflächenmanagement

- Erstellung von Grünflächenpflegeplänen/-konzepten
- Beschaffung von technischer Ausstattung für insektenschonende Pflege
- Anlage von sowie Aufwertung zu naturnahen Grünflächen
- Aus- und Weiterbildung des Personals

(B) Pflanzung von Bäumen

- Erstellung von Straßen- und Stadtbaumkonzepten
- Pflanzung von Straßenbäumen & Einzelbäumen sowie nachträgliche Standortoptimierung von Bestandsbäumen
- Mehrjährige Entwicklungspflege von Neupflanzungen

(C) Schaffung von Naturoasen

- Kleine lokalklimatisch wirksamer und biodiv. Parkanlagen (z.B. PikoParks)
- Naturerfahrungsräume
- Urbane Waldgärten
- Urbane Wälder
- Maßnahmen zur Renaturierung innerörtlicher Kleingewässer
- Mehrjährige Entwicklungspflege von Neupflanzungen

Antrags-
stopp!



Kontakt zum Projektträger



[kfw.de/444](https://www.kfw.de/444)



kommune@kfw.de

Service-Nr.: 0800 539 9008

Wer kann Anträge stellen?

- Kommunale Gebietskörperschaften, Gemeindeverbände
- Rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschaften
- Kommunale Zweckverbände
- weitere Körperschaften des öffentlichen Rechts, sofern sie nicht dem Bund oder den Ländern zuzuordnen sind (z.B. Kirchen)

Wie wird gefördert?

- Einstufiges Antragsverfahren
- **80%** der förderfähigen Kosten
- **90%** der förderfähigen Kosten für finanzschwache Kommunen (Haushaltssicherungskonzept)

Aktuell Antragsstopp –
Anträge vstl. In 2025
wieder möglich

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Online Vernetzungstreffen
zum Natürlichen Klimaschutz
am 10. Dezember 2024.

Kontakt

Beratungshotline

+49 30 72618 0200

Mo-Fr 10-14 Uhr



www.kompetenzzentrum-nk.de



knk@z-u-g.org



de.linkedin.com/showcase/kompetenzzentrum-natuerlicher-klimaschutz-knk

Jetzt Newsletter abonnieren
und LinkedIn-Kanal folgen!



KOMPETENZZENTRUM
**NATÜRLICHER
KLIMASCHUTZ**